

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 14 (1888)  
**Heft:** 5

**Illustration:** D'r Peterhans  
**Autor:** Jenny, H.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## D'r Peterhans.



Noh Langem chunnt e kalte Winter; d'r Peterhans Erbarme het,  
 Er nimmt mit Noahlieb' sjs Geisli i d' Stube'n und bringt's näbe 's Bett.  
 D'r Peterhans soht ase chränkle, sy Lunge het schier nümme Wohn;  
 Er möcht' si gärn lo vorbereite; me goht un' reicht d'r Kapelon.  
 D'r Gottesma, 'ne guete Bürger, wo zwor no gern vo Häze spricht,  
 Isch do wie bänkt, i siebe Sprünge, und üebt am Hannes Christepflicht.

Das guete Geisli möcht' au wüsse, was mit sym liebe Meister goht,  
 Und es nit fuul und ungeretisch am Chopsbrätt bolzg'rad' use floht.  
 D'r Kapelon i tuusig Aengste rüeft: „Satan, gilt es ihm oder mir?  
 I b'schwör' di i de höchste Nāme, Satan, vo danne, säg' i dir!“  
 D'r Peterhans soht ase lache: „Berzieht, Herr Kapelon, i bitt',  
 Thüet mira Düfel use trybe, vertrybt m'r bloß mys Geisli nit!“

Franz Josef Schild, Großhärti vom Leobenberg.